

Merkmale der Minuto-Gutscheine:

- kostengünstige Herstellung
- einfache Anwendung
- soziale Vernetzung
- Steigerung der Empathie
- Förderung der Regionen
- ökologische Nachhaltigkeit
- überregionale Verwendbarkeit

Termin Minuto-Treffen:

Datum: _____

Zeit: _____

Ort: _____

Vor Besuch eines Minuto-Treffens, macht es Sinn die ausführliche Datei [minuto.pdf](#) zu lesen.

Dadurch werden viele Fragen im Vorfeld geklärt.

<http://www.minutocash.org/>

Ansprechpartner:

Erhalten Sie die passende Wertschätzung für Ihre Leistung?

Bringen Sie Ihre Schaffenskraft bewußt in die Gemeinschaft ein?

Bevorzugen Sie regionale Produkte und Dienstleistungen?

Freuen Sie sich über einen Beitrag zur Förderung Ihrer Region?

Leben Sie selbstverantwortlich, unabhängig, kraftvoll und frei?

**Minuto - Gutscheine,
ein ethisches Zahlungsmittel!**

60 Minuto
Gutschein für Waren oder Dienstleistungen im Wert von 60 Minuten qualitativer Leistung.

Gültig im Jahresende: _____ Empfänger - Zahlungsmittel: _____
Land / Pkz.: _____
Leistungsanbieter / in = Gutscheinschöpfer / in: _____
Stempel, Datum, Unterschrift

Bürge (weiblich): _____
Stempel, Datum, Unterschrift

Bürge (männlich): _____
Stempel, Datum, Unterschrift

© 2010 by www.minutocash.org / www.minuto.org
Gutschein-Nutzung nur für Mitglieder / Innen.
Die Rückseite dieses Formulas für kinesthetische Gestaltung.

Minuto - Cash

selbst geschöpft,
für alle Regionen



Ein
Zahlungsmittel
mit Herz!

Minuto Flyer 1.3
© 2010 by www.minutocash.org
Copyright: Dieses Werk ist frei, Sie können es gemäss den
Festlegungen der Lizenz «Art Libre / Freie Kunst» weiterverbreiten
und/oder modifizieren. Siehe: <http://artlibre.org/licence/lal/de>

Herzlich willkommen!

Aktuell befindet sich die Finanzwelt in Veränderung. Regierungen wollen mit zentral gesteuerten Maßnahmen den Bankencrash aufhalten. Das Hinauszögern des Kollapses kostet Unsummen. Gleichzeitig geht vielen Menschen das Geld aus.

Das alte Geldsystem ist von Menschen erdacht worden. Die globale Verbreitung und Anwendung, bis hin zur Ausbeutung von Menschen und Natur, ist Ausdruck unseres kollektiven Bewußtseins. Das Geldsystem hat sich diesem Denken entsprechend geformt.

Die Entwicklung und Benutzung eines neuen Zahlungsmittels bedarf daher: Neues Denken, neue Sichtweise, neues Bewußtsein.

In vielen Orten sind Regiogeld-Initiativen entstanden.

Viele Menschen haben erkannt, daß Zins und Zinseszins langfristig zu globalen Problemen führt. Daraus entstanden Initiativen, die zinsfreie Zahlungsmittel erschaffen haben: Das Regiogeld. Neben Förderung der regionalen Wirtschaft sind diese Initiativen wertvolle soziale Netzwerke.

Das zentrale Problem

Ein Aspekt des Zentralbankgeldes wurde von vielen Regio-Initiativen unverändert übernommen: In der jeweiligen Region wird das Geld **zentral** geschöpft, **zentral** kontrolliert und **zentral** verwaltet. So wurden Maßnahmen getroffen, die Menge und die Umlaufgeschwindigkeit des Regiogeldes zu ermitteln und zu steuern. Diese strukturelle Ähnlichkeit zum bisherigen System ist sogar bei vielen Initiativen als Wertestandard vorgeschrieben.

Eine Lösung ohne Zentralen

Jeder Mensch hat die Kraft selbst Zahlungsmittel zu schöpfen. Dieser Weg ist wahrhaft **de-zentral**. Mit dieser Erkenntnis formte sich das Projekt "Minuto-Cash".



Der Minuto - Gutschein

Jeder Mensch kann eigene Minutos herstellen, die ähnlich wie Bargeld verwendet werden können.

Als Rechenwert werden Minuten qualitativer Leistung verwendet. Eine Stunde qualitativer Leistung sind 60 Minutos.

Physikalisch gesehen ist der Minuto ein **Energie-Gutschein** (Zeit mal Leistung = Energie). Daher lassen sich auch Produktpreise in Minutos umrechnen. (60 Minuto = 30 Euro; Stand Juli 2010)

Bei Minuto-Treffen werden Angebot und Nachfrage getauscht, Kontakte geknüpft sowie aktuelle Anliegen besprochen.

Im Besonderen profitiert die regionale Urproduktion vom Minuto: Landwirtschaft, Gärtnerei, Handwerk sowie Dienstleistungen von Mensch zu Mensch.

Werden die Minutos überregional eingesetzt, so wandern sie im Lauf ihrer Gültigkeitsdauer (mehrere Jahre) immer wieder zurück in die Region ihrer Entstehung und fördern auch so die Menschen der Region.